

RoeTest - Computer-Röhrenprüfgerät / Röhrenmessgerät (c) - Helmut Weigl www.roehrentest.de

Optionen - Zeitverhalten: Standardeinstellungen: für ältere RoeTest's

Aktion:	Verzögerungszeit in mS
Schalten Relais durch PC:	150
Schalten Relais durch RoeTest (Strommessbereiche):	500
Verzögerung Daten senden (Schnittstelle):	5
Verzögerung kurz:	100
Verzögerung mittel:	500
Verzögerung lang:	1000
Verzögerung Kennlinienaufnahme (zwischen Messungen):	500
Verzögerung Kennlinienaufnahme Stabi (zwischen Messungen):	1000

Zeitverhalten:
Durch Einstellung der Verzögerungszeiten kann die Software optimal eingestellt werden. Als Standardwerte sind Zeiten eingestellt, die beim Prototypen sicher arbeiten. Bei Verwendung schnell schaltender Relais ist eventuell eine Optimierung mit kürzeren Zeiten möglich. Das RoeTest wird dadurch schneller. Bitte bedenken Sie: Relais müssen nicht nur schalten. Es muß auch das Prellen der Schalter abgewartet werden. Spannungen und Ströme benötigen eventuell eine gewisse Zeit um sich einzupegeln. Werden zu schnell Daten gesendet, kann eventuell die Verarbeitung nicht schnell genug erfolgen und die Schnittstelle kann hängen.

Standardwerte abbrechen OK

Nachstehende Einstellungen verwende ich aktuell für das RoeTest V5-V7:

Aktion:	Verzögerungszeit in mS
Schalten Relais durch PC:	50
Schalten Relais durch RoeTest (Strommessbereiche):	500
Verzögerung Daten senden (Schnittstelle):	3
Verzögerung kurz:	100
Verzögerung mittel:	500
Verzögerung lang:	1000
Verzögerung Kennlinienaufnahme (zwischen Messungen):	250
Verzögerung Kennlinienaufnahme Stabi (zwischen Messungen):	1000

Zeitverhalten:
Durch Einstellung der Verzögerungszeiten kann die Software optimal eingestellt werden. Als Standardwerte sind Zeiten eingestellt, die beim Prototypen sicher arbeiten. Bei Verwendung schnell schaltender Relais ist eventuell eine Optimierung mit kürzeren Zeiten möglich. Das RoeTest wird dadurch schneller. Bitte bedenken Sie: Relais müssen nicht nur schalten. Es muß auch das Prellen der Schalter abgewartet werden. Spannungen und Ströme benötigen eventuell eine gewisse Zeit um sich einzupegeln. Werden zu schnell Daten gesendet, kann eventuell die Verarbeitung nicht schnell genug erfolgen und die Schnittstelle kann hängen.

Standardwerte abbrechen OK

Nachstehende Einstellungen verwende ich für das RoeTest V8:

Aktion:	Verzögerungszeit in mS
Schalten Relais durch PC:	100
Schalten Relais durch RoeTest (Strommessbereiche):	200
Verzögerung Daten senden (Schnittstelle):	3
Verzögerung kurz:	100
Verzögerung mittel:	500
Verzögerung lang:	1000
Verzögerung Kennlinienaufnahme (zwischen Messungen):	250
Verzögerung Kennlinienaufnahme Stabi (zwischen Messungen):	1000

Zeitverhalten:
Durch Einstellung der Verzögerungszeiten kann die Software optimal eingestellt werden. Als Standardwerte sind Zeiten eingestellt, die beim Prototypen sicher arbeiten. Bei Verwendung schnell schaltender Relais ist eventuell eine Optimierung mit kürzeren Zeiten möglich. Das RoeTest wird dadurch schneller. Bitte bedenken Sie: Relais müssen nicht nur schalten. Es muß auch das Prellen der Schalter abgewartet werden. Spannungen und Ströme benötigen eventuell eine gewisse Zeit um sich einzupegeln. Werden zu schnell Daten gesendet, kann eventuell die Verarbeitung nicht schnell genug erfolgen und die Schnittstelle kann hängen.

Standardwerte abbrechen OK

Nachstehende Einstellungen verwende ich für das RoeTest V9-V11:

Aktion:	Verzögerungszeit in mS
Schalten Relais durch PC:	80
Schalten Relais durch RoeTest (Strommessbereiche):	200
Verzögerung Daten senden (Schnittstelle):	1
Verzögerung kurz:	100
Verzögerung mittel:	500
Verzögerung lang:	1000
Verzögerung Kennlinienaufnahme (zwischen Messungen):	250
Verzögerung Kennlinienaufnahme Stabi (zwischen Messungen):	1000

Zeitverhalten:
Durch Einstellung der Verzögerungszeiten kann die Software optimal eingestellt werden. Als Standardwerte sind Zeiten eingestellt, die beim Prototypen sicher arbeiten. Bei Verwendung schnell schaltender Relais ist eventuell eine Optimierung mit kürzeren Zeiten möglich. Das RoeTest wird dadurch schneller. Bitte bedenken Sie: Relais müssen nicht nur schalten. Es muß auch das Prellen der Schalter abgewartet werden. Spannungen und Ströme benötigen eventuell eine gewisse Zeit um sich einzupegeln. Werden zu schnell Daten gesendet, kann eventuell die Verarbeitung nicht schnell genug erfolgen und die Schnittstelle kann hängen.

Standardwerte abbrechen OK